

DIE TARIFGERECHTE EINREIHUNG VON WAREN DER ELEKTRONISCHE ZOLLTARIF (EZT) - GRUNDLAGEN -

TERMIN / ORT

- (244b) 01. + 02.03.2021** (09:00 bis 17.30 Uhr; 08.30 bis 17.00) in Köln
(244c) 19. + 20.04.2021 (09:00 bis 17.30 Uhr; 08.30 bis 17.00) in Köln
(244d) 21. + 22.06.2021 (09:00 bis 17.30 Uhr; 08.30 bis 17.00) in Köln
(244e) 30. + 31.08.2021 (09:00 bis 17.30 Uhr; 08.30 bis 17.00) in Köln
-

SEMINARBESCHREIBUNG

Die Einreihung von Waren in die Nomenklatur ist im internationalen Geschäft eine „conditio sine qua non“. Egal, ob als Codenummer beim Import oder statistische Warennummer beim Export eingesetzt, die Einreihung der Ware löst diverse (z.B. einfuhrabgabenrechtliche und handelspolitische) Konsequenzen aus, die eben mit exakt dieser Codierung in unmittelbarem Zusammenhang stehen. Die **richtige** Einreihung steht also gleich zu Beginn einer jeden grenzüberschreitenden Warenbewegung. Der gekonnte Umgang mit dem Zolltarif und damit die korrekte Ermittlung der richtigen Codierung ist ein einheitliches Erfordernis, um anschließend die weiteren Erkenntnisse ableiten zu können (Zollsatz, Zollkontingente, Zollaussetzungen, Antidumpingmaßnahmen, Einfuhrgenehmigungen, Ausfuhrverbote oder -beschränkungen usw.). Schon bei der bloßen Überlegung zu einem evtl. drittländischen Einkauf interessiert naturgemäß die Codenummer, um festzustellen: „Was kostet die Ware dann inkl. Zollabgaben?“ Insgesamt lautet also die Devise: Fehler-vermeidung bei der Einreihung ist Trumpf! Die Einreihung von Waren in den Zolltarif ist nicht einfach und führt immer wieder zu Schwierigkeiten. Die Konsequenzen einer fehlerhaften Einreihung sind vielfach: Zölle werden nicht richtig erhoben (es kommt bei einer Betriebsprüfung z.B. zu Nacherhebungen, Präferenznachweise sind falsch, Nichtbeachten von Ein- und Ausfuhrgenehmigungspflichten u.v.m). Bei der Einfuhr von Waren darf keinesfalls kritiklos die Codenummer des Lieferanten übernommen werden - jeder haftet für die Richtigkeit seiner eigenen Einreihung! Auch bei DV-gestützten Zollanmeldungen (in ATLAS) ist die Angabe der zutreffenden Code-/Warennummer ein wesentliches Element. Im Rahmen von Arbeits- und Organisationsanweisungen sind die Verantwortlichkeiten im Zusammenhang mit der Einreihung von Waren (Stammdatenpflege) zu fixieren. Systematisch erarbeiten wir mit Ihnen die "Geheimnisse" und "Besonderheiten" des Zolltarifs.

Inhalte:

- Umgang mit dem Elektronischen Zolltarif (Inhalt / Aufbau / Systematik)
- Gliederung der Nomenklatur (förmlich, sachlich)
- Die Einreihungssystematik
 - (Allgemeine Vorschriften 1 bis 6)
 - Wortlaut der Positionen, Bedeutung und Anwendung der Anmerkungen zu Abschnitten und Kapiteln
 - Arbeiten mit den Erläuterungen (KN) und dem Stichwortverzeichnis
 - Entwickeln und Kennenlernen des „Prüfungsschemas“
 - Einreihung von Behältnissen und Verpackungen, die mit der Ware eingeführt werden (AV 5)
 - Einreihung von unvollständigen und zerlegten Waren (AV 2)
 - Einreihung von zusammengesetzten Waren aus verschiedenen Stoffen und Bestandteilen sowie Wareneinzelstellungen (AV3)

- Zahlreiche praktische Fälle, veranschaulicht durch viele Warenproben, Datenblätter und Übungssachverhalte; insbesondere aus den Kap. 42, ABS XI, Kap. 64, 69, 70, 82, ABS XVI, Kap. 94 und 95
- Informationsquellen - Hilfen im Internet: Zoll-Online, Zentrale Auskunft, Verbindliche Zolltarifauskunft (Verfahren und Infos zum Ablauf im Bürger- und Geschäftskundenportal), Datenbank zu EU-weit verbindlichen Zolltarifauskünften.

IHR NUTZEN

Für die Zeit des Seminars steht Ihnen ein **Notebook mit Internetzugang zur Verfügung**. Hier werden Sie mittels praktischer Übungen und unter Führung des Seminarleiters durch Anwendungsbeispiele sicher und fit gemacht und können damit gewiss sein, den Lernstoff eben auch eigenständig mit der praktischen Erfahrung erobert und gefestigt zu haben.

ZIELGRUPPE / LEVEL

Der Grundlagenkurs ist der systematische Einstieg (Kennenlernen der Einreihungsregeln) in die tarifgerechte Einreihung von Waren einfachen und mittleren Schwierigkeitsgrades sowie bei der Lösung von Problemfeldern. In Übungen und mit zahlreichen Beispielen und Warenproben erhalten sowohl Einsteiger als auch Praktiker alle wesentlichen Hinweise für das Tagesgeschäft.

Vorkenntnisse sind nicht erforderlich! Für Teilnehmer mit fortgeschrittenen Kenntnissen empfehlen wir ergänzend den Aufbau-Workshop ([245](#)). Weitere Spezialisierungen finden Sie [hier](#).

IHR VORGESEHENER REFERENT

Fachreferenten aus Verwaltung, Wirtschaft und Consulting

SEMINARGEBÜHR

Die **Teilnahmegebühr** beträgt **820,00 €** zzgl. Mehrwertsteuer

In der Seminargebühr sind enthalten:

- Umfangreiche Seminarunterlagen in Print
- ZAK-Teilnahmezertifikat
- Seminarverpflegung gem. den aktuell geltenden Bestimmungen der Verordnung zum Schutz vor Neuinfizierung mit dem Coronavirus (ergänzend **CoronaSchVO NRW**)
(Getränke, Mittagessen und weitere Pausenverpflegung)

SEMINARABLAUF

Zeiten je Seminartermin:

- 1. Tag:** (09.00 bis 17.30 Uhr)
09.00 Uhr Beginn
12.30 – 13.15 Uhr Mittagspause
17.30 Uhr Seminarende

- 2. Tag:** (08.30 bis 17.00 Uhr)
08.30 Uhr Beginn
12.30 – 13.15 Uhr Mittagspause
17.00 Uhr Seminarende

HOTEL

Sie können in unmittelbarer Nähe unseres Veranstaltungszentrums Hotelzimmer buchen. Unter folgendem Link finden Sie eine Auswahl von Partnerhotels mit vergünstigten Konditionen in Köln:

<https://www.zollseminare.de/content/pages/unterkunft.php>

ORGANISATORISCHES / ERWARTUNG AN DIE TEILNEHMER

Bis zwei Wochen vor Seminarbeginn können Sie Themen, fachliche Fragestellungen und Probleme einreichen, die im Forum -ggf. in kleinem Kreis- behandelt werden.

ANSPRECHPARTNER / BERATUNG

Sollten Sie Rückfragen zu dem Seminar haben oder sich nicht sicher sein, ob das Seminar für Sie passend ist, sprechen Sie uns an, wir beraten Sie gerne.

Ihr ZAK Team

Sie erreichen uns telefonisch unter 0221 / 352729, oder per Mail an info@zak-koeln.de